

weber.xerm 840

Flex-Fliesenkleber

Nachhaltiger Dünn- und Mittelbettmörtel mit leistungsstarker und klimaschonender BlueComfort-Technologie

BLUECOMFORT



DGNB Navigator



Produktsteckbrief

- Für Wand und Boden
- Geeignet für Fußbodenheizung
- Zum Ausgleichen von Unebenheiten und Fehlstellen bis 10 mm

Produktvorteile

- 30% CO₂ - reduziert
- Mit klimaschonender Technologie
- Sehr gute Standfestigkeit

Produktbeschreibung

weber.xerm 840 ist ein werksmäßig hergestellter, flexibler Dünn- und Mittelbettmörtel nach DIN EN 12004.

Anwendungsgebiet

weber.xerm 840 eignet sich zum Verlegen von keramischen Wand- und Bodenbelägen sowie für verfärbungsunempfindliche Natursteinfliesen, Mosaik, Feinsteinzeug, Spaltplatten, Cotto und Betonwerkstein. Der flexible Fliesenkleber kann sowohl als Dünnbett- als auch als Mittelbettkleber eingesetzt werden. Das Produkt ist, abhängig vom Verlegegut, geeignet für die Verlegung in Feucht-, Nass- und Kühlräumen. **weber.xerm 840** ist auf vielen Untergründen verwendbar und eignet sich zum Ausspachteln kleinflächiger Fehlstellen und Unebenheiten.

Produkteigenschaften

- Ergiebig
- Heller Farbton
- Verlängerte Einlegezeit
- Geschmeidige Konsistenz
- In Innen- und eingeschränkten Außenbereichen einsetzbar

Verbrauch/Ergiebigkeit

| | |
|----------------|---------------------------|
| 4 mm Zahnung: | ca. 1,6 kg/m ² |
| 6 mm Zahnung: | ca. 2,1 kg/m ² |
| 8 mm Zahnung: | ca. 2,7 kg/m ² |
| 10 mm Zahnung: | ca. 3,1 kg/m ² |

Technische Werte

| | |
|-------------------------|------------|
| Volle Belastung | 7 Tage |
| Reifezeit | 3 Minuten |
| Verfügbar nach | 24 Stunden |
| Offene Zeit | 30 Minuten |
| Temperaturbeständigkeit | 70 °C |

Stand: 2023-08-23

Sitz der Gesellschaft: Schanzenstr. 84 · 40549 Düsseldorf · Premium-Fachberatung für Partner: 02363399-332**. Allgemeine Technik-Hotline - Fassade: 09001399-334 · Fliese/Boden/Bautenschutz: 09001399-333 · www.de.weber · Handelsregister: AG Düsseldorf HRB 65250 · USt.-Nr.: DE 122 39 2875

Seite: 1/3

* 0,99 € / Minute aus dem deutschen Festnetz, bei Mobilfunk-Anrufern abhängig vom Netzbetreiber und Tarif

**normale Telefongebühren für unsere registrierten Partner

weber.xerm 840

Flex-Fliesenkleber

| | |
|------------------------|--|
| Begehrbarkeit | 24 Stunden |
| Absoluter Wasserbedarf | 6,5 l/25 kg |
| Zusammensetzung | Mineralisches Bindemittel, ausgewählte Zuschläge, Additive |

Lagerfähigkeit

| | |
|------------------|--|
| Lagerfähigkeit | mind. 18 Monate |
| Lagerbedingungen | Bei trockener, vor Feuchtigkeit geschützter Lagerung im Originalgebinde ist das Material mind. 18 Monate lagerfähig. |

Verarbeitung

Untergründe

Beton, Estrich, Putz, Mauerwerk, Calciumsulfatestrich, Klinker, mineralischer Untergrund, Gipskartonplatten, Gipsfaserplatten, Gipsbauplatten, Fliesenbauplatten

Untergrundvorbereitung

- Die Untergründe müssen den Anforderungen gemäß DIN 18157 entsprechen.
- Die Untergründe müssen ausreichend fest, tragfähig, sauber, trocken, formbeständig und frei von haftungsmindernden Stoffen sein. Betonuntergründe müssen frei von Zementleim sein.
- Öl-, Fett-, Wachs- und Pflegemittelrückstände sind vollständig zu entfernen.
- Kroidende Anstriche sowie feste Lack- und Dispersionsanstriche sind mechanisch zu entfernen.
- Die Oberflächen von calciumsulfatgebundenen Fließestrichen sind anzuschleifen, anschließend mittels Industriestaubsauger zu reinigen und danach mit **weber.prim 804** zu grundieren.
- Saugende Untergründe sind mit **weber.prim 801** und nicht saugende, glatte Untergründe (im Innenbereich) mit **weber.prim 803** vorzubehandeln.
- Als schnelle Multifunktionslösung kann zur Vorbehandlung auch **weber.prim 804** eingesetzt werden.

Verarbeitung

- Die angegebene Menge sauberes Anmachwasser in ein geeignetes Gefäß vorgeben. Anschließend Pulver zugeben und mit geeignetem Rührwerk knollenfrei verrühren.
- Nach 3 Minuten, mit einem schnell schlagenden Rührwerk, nochmals durchrühren.
- Falls erforderlich, kann der Mörtel ohne weitere Wasserzugabe mit der Kelle oder mit einem langsam laufendem Rührwerk, kurz nachgeschlagen werden.
- Mit der Glättkelle eine Kontaktschicht auf den Verlegeuntergrund aufbringen, anschließend mit einem Kammspachtel in einem Winkel von 45° - 60° ein gleichmäßiges Klebebett aufziehen.
- Bevor eine Hautbildung einsetzt (aufgekämmten Klebemörtel mit dem Finger auf Klebrigkeit überprüfen), sind die Fliesen in das frische Mörtelbett einzuschieben und anzudrücken.
- Die Verlegung sollte mit einer möglichst vollflächigen Benetzung der Fliesenrückseite erfolgen. Hierzu kann eine rückseitige Kratzspachtelung zur Haftverbesserung beitragen.
- Die Fugen sind vor Erhärten des Mörtels auszukratzen.
- Mörtelreste sind im frischen Zustand mit einem nassen Schwamm zu entfernen. Arbeitsgeräte sofort nach Gebrauch mit Wasser reinigen.

Allgemeine Hinweise

Bereits angesteiftes Material nicht mehr verarbeiten.

Zur Verlegung von Natursteinplatten beachten Sie bitte die Verlegeempfehlungen des jeweiligen Herstellers. In Zweifelsfällen sind Vorversuche durchzuführen

Alle Eigenschaften beziehen sich auf eine Temperatur von + 23 °C ohne Zugluft und eine relative Luftfeuchtigkeit von 50 %.

Höhere Temperaturen und niedrigere Luftfeuchtigkeiten beschleunigen, niedrigere Temperaturen und höhere Luftfeuchtigkeiten verzögern den Reaktionsverlauf.

Stand: 2023-08-23

Seite: 2/3

Sitz der Gesellschaft: Schanzenstr. 84 · 40549 Düsseldorf · Premium-Fachberatung für Partner: 02363399-332**. Allgemeine Technik-Hotline - Fassade: 09001399-334 · Fliese/Boden/Bautenschutz: 09001399-333 · www.de.weber · Handelsregister: AG Düsseldorf HRB 65250 · USt.-Nr.: DE 122 39 2875

* 0,99 € / Minute aus dem deutschen Festnetz, bei Mobilfunk-Anrufern abhängig vom Netzbetreiber und Tarif

**normale Telefongebühren für unsere registrierten Partner

weber.xerm 840

Flex-Fliesenkleber

Für die Verlegung sind die DIN 18157, die aktuellen ZDB-Merkblätter sowie die einschlägigen Richtlinien zu beachten. Die jeweilige maximale Untergrundrestfeuchte darf zum Zeitpunkt der Verlegung nicht überschritten werden.

Bis zur vollständigen Abbindung ist der Aufbau vor Feuchtigkeit zu schützen.

Feuchte, nasse oder zu kalt gelagerte Fliesen, Platten oder Natursteine dürfen nicht verlegt werden.

Für Verklebungen wie "Fliese auf Fliese" im Außen-, Dauernass- und Dauerunterwasserbereich empfehlen wir geprüfte Produkte bzw. Systeme wie weber.xerm 847, weber.xerm 844, oder weber.xerm 861 zu verwenden.

Für die Verlegung von keramischen Belägen und Natursteinen auf Leichtbetonuntergründen empfehlen wir weber.xerm 854. Die Eignung des Natursteines ist durch Vorversuche zu überprüfen

weber.xerm 840 unterliegt einer ständigen Gütekontrolle durch Eigenüberwachung nach DIN EN 12004

Besonderheiten

Beim Ausgleichen von Untergründen mit geringeren Druckfestigkeiten und Rohdichten (z. B. Gipsputz, Leichtputze, Porenbetonsteine usw.) oder beim Ausgleichen von Calciumsulfatestrichen darf die maximale Kleberbettdicke von 3 mm nicht überschritten werden

30 % CO₂-Reduktion zu einem herkömmlichen C2TE Fliesenkleber (A1-3: Branchen EPD modified mineral mortars, group 1)

Verpackungseinheiten

| Gebinde | Einheit | VPE |
|---------|--------------|--------------------|
| Sack | 25 Kilogramm | 42 Säcke / Palette |

Die Informationen bzw. Daten in diesem Technischen Merkblatt dienen der Sicherstellung des gewöhnlichen Verwendungszwecks bzw. der gewöhnlichen Verwendungseignung und basieren auf unseren Erkenntnissen und Erfahrungen. Sie entbinden den Anwender jedoch nicht davon, eigenverantwortlich die Eignung und Verwendung zu prüfen.

Stand: 2023-08-23

Seite: 3/3

Sitz der Gesellschaft: Schanzenstr. 84 · 40549 Düsseldorf · Premium-Fachberatung für Partner: 02363399-332**. Allgemeine Technik-Hotline - Fassade: 09001399-334 · Fliese/Boden/Bautenschutz: 09001399-333 · www.de.weber · Handelsregister: AG Düsseldorf HRB 65250 · USt.-Nr.: DE 122 39 2875

* 0,99 € / Minute aus dem deutschen Festnetz, bei Mobilfunk-Anrufern abhängig vom Netzbetreiber und Tarif

**normale Telefongebühren für unsere registrierten Partner